

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – CITROGELB



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code **X-COLOR CITROGELB**
Bezeichnung **X-COLOR CITROGELB 1 VOC FREE**

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen Schuller Eh'klar GmbH
Adresse Im Astenfeld 6
Ort und Land 4490 St. Florian
Austria
tel. +43 (0) 7224/68200
fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, ethoxyliertes Salz	1,9 <= C < 2,5	Xi R36/38
Cas No 120968-16-3		N R51/53
Ethoxylierter Oleylalkohol	6 <= C < 7	Xn R22
Cas No 9004-98-2		Xi R36
Alkylpolyglykol	2 <= C < 2,5	Xi R36
Cas No 68515-73-1		
Ureum Derivative	2 <= C < 2,5	Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – CITROGELB



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Gelb
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,750Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)

Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – CITROGELB



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT
	GIFTIG FÜR IM WASSER LEBENDE ORGANISMEN, KANN LANGFRISTIG DAS ÖKOLOGISCHES SYSTEM
R51/53	WASSER SCHÄDIGEN

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – OXYDSCHWARZ

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code **X-COLOR OXYDSCHWARZ**
Bezeichnung **X-COLOR OXYDSCHWARZ 10 VOC FREE**

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen Schuller Eh'klar GmbH
Adresse Im Astenfeld 6
Ort und Land 4490 St. Florian
Austria
tel. +43 (0) 7224/68200
fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, Fettamin, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	3 <= C < 3,5	Xi R36/38
Ethoxylierter Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	6 <= C < 7	Xn R22 Xi R36
Alkylpolyglykol Cas No 68515-73-1	2 <= C < 2,5	Xi R36
Ureum Derivative	2 <= C < 2,5	Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Schwarz
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,200Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)

Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – OXYDBRAUN

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code **X-COLOR OXYDBRAUN**
Bezeichnung **X-COLOR OXYDBRAUN 11 VOC FREE**

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen Schuller Eh'klar GmbH
Adresse Im Astenfeld 6
Ort und Land 4490 St. Florian
Austria
tel. +43 (0) 7224/68200
fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	4,6 <= C <5,6	Xi R36/38
Ethoxylierter, Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	4 <= C < 4,5	Xn R22 Xi R36
alkyl polyglycol Cas No 68515-73-1	1 <= C < 1,5	Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Oxydbraun
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,740Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – OXYDGELB

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code	X-COLOR OXYDGELB
Bezeichnung	X-COLOR OXYDGELB 12 VOC FREE

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen	Schuller Eh'klar GmbH
Adresse	Im Astenfeld 6
Ort und Land	4490 St. Florian Austria
	tel. +43 (0) 7224/68200
	fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:	Konzentration (C)	Klassifikation
Bezeichnung		
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert,	2,5 <= C < 3,1	Xi R36/38
Fettamin, ethoxyliertes Salz		
Cas No 120968-16-3		
Ethoxylierter Oleylalkohol	3,6 <= C < 4,1	Xn R22
Cas No 9004-98-2		Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Ocker
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,670Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – OXYDROT

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code	X-COLOR OXYDROT
Bezeichnung	X-COLOR OXYDROT 13 VOC FREE

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen	Schuller Eh'klar GmbH
Adresse	Im Astenfeld 6
Ort und Land	4490 St. Florian Austria
	tel. +43 (0) 7224/68200
	fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält: Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, Fettamin, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	2 <= C < 2,5	Xi R36/38
Ethoxylierter Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	4,5 <= C < 5	Xn R22 Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Rot
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,910Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

Bericht datiert: 15. Oktober 2008

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – CHROMGELB

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code	X-COLOR 2 CHROMGELB VOC FREE
Bezeichnung	X-COLOR 2 CHROMGELB VOC FREE

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen	Schuller Eh'klar GmbH
Adresse	Im Astenfeld 6
Ort und Land	4490 St. Florian Austria
	tel. +43 (0) 7224/68200
	fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:	Konzentration (C)	Klassifikation
Bezeichnung Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, Fettamin, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	8 <= C < 9	Xi R36/38
Ethoxylierter Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	3,6 <= C < 4,2	Xn R22 Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – CHROMGELB

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Gelb
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,460Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)

10. Stabilität und Reaktivität



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – WIESENGRUN

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code	X-COLOR WIESENGRUN
Bezeichnung	X-COLOR WIESENGRUN 20 VOC FREE

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen	Schuller Eh'klar GmbH
Adresse	Im Astenfeld 6
Ort und Land	4490 St. Florian Austria
	tel. +43 (0) 7224/68200
	fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, Fettamin, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	2 <= C < 2,5	Xi R36/38
Ethoxylierter Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	4,5 <= C < 5	Xn R22 Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Grün
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,890Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)

Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – FEUERROT

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code **X-COLOR FEUERROT**
Bezeichnung **X-COLOR FEUERROT 3 VOC FREE**

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen Schuller Eh'klar GmbH
Adresse Im Astenfeld 6
Ort und Land 4490 St. Florian
Austria
tel. +43 (0) 7224/68200
fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert,	1,6 <= C < 2,2	Xi R36/38
Fettamin, ethoxyliertes Salz		N R51/53
Cas No 120968-16-3		
Ethoxylierter Oleylalkohol	5 <= C < 6	Xn R22
Cas No 9004-98-2		Xi R36
Alkylpolyglykol	1,5 <= C < 2	Xi R36
Cas No 68515-73-1		
Ureum Derivative	1,5 <= C < 2	Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Rot
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,600Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – FEUERROT

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – TANNENGRUN

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code **X-COLOR TANNENGRUN**
Bezeichnung **X-COLOR TANNENGRUN 4 VOC FREE**

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen Schuller Eh'klar GmbH
Adresse Im Astenfeld 6
Ort und Land 4490 St. Florian
Austria
tel. +43 (0) 7224/68200
fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert,	1,5 <= C < 2	Xi R36/38
Fettamin, ethoxyliertes Salz		N R51/53
Cas No 120968-16-3		
Ethoxylierter Oleylalkohol	6 <= C < 7	Xn R22
Cas No 9004-98-2		Xi R36
Alkylpolyglykol	1 <= C < 1,5	Xi R36
Cas No 68515-73-1		
Ureum Derivative	1 <= C < 1,5	Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Grün
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,200Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – BLAU

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code	X-COLOR BLAU
Bezeichnung	X-COLOR BLAU 5 VOC FREE

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen	Schuller Eh'klar GmbH
Adresse	Im Astenfeld 6
Ort und Land	4490 St. Florian Austria
	tel. +43 (0) 7224/68200
	fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	4 <= C <4,5	Xi R36/38
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert Cas No 164383-18-0	2 <= C < 2,5	Xn R36/38 N R51/53
Ethoxylierter, Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	5 <= C < 6	Xn R22 Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

4. Erste Hilfe

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Blau
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,170Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – VIOLETT

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code **X-COLOR VIOLETT**
Bezeichnung **X-COLOR VIOLETT 6 VOC FREE**

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen Schuller Eh'klar GmbH
Adresse Im Astenfeld 6
Ort und Land 4490 St. Florian
Austria
tel. +43 (0) 7224/68200
fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	3,4 <= C < 4	Xi R36/38
Ethoxylierter, Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	5 <= C < 6	Xn R22 Xi R36
alkyl polyglycol Cas No 68515-73-1	1,5 <= C < 2	Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.

4. Erste Hilfe



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Violett
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,110Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)

Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

X-Color – ORANGEGELB

Schuller
Eh'klar



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Identifikation der Substanz oder des Präparats

Code	X-COLOR ORANGEGELB
Bezeichnung	X-COLOR ORANGEGELB 7 VOC FREE

1.2 Verwendung der Substanz oder des Präparats

1.3 Identifikation der Firma

Unternehmen	Schuller Eh'klar GmbH
Adresse	Im Astenfeld 6
Ort und Land	4490 St. Florian Austria
	tel. +43 (0) 7224/68200
	fax +43 (0) 7224/68282

1.4 Notfall-Telefon

Giftinformationszentrale Wien Tel.: +43 (1) / 406 43 43

2. Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe

Enthält:		
Bezeichnung	Konzentration (C)	Klassifikation
Ethoxylierter Oleylalkohol, phosphatiert, ethoxyliertes Salz Cas No 120968-16-3	7 <= C <8	Xi R36/38
Ethoxylierter, Oleylalkohol Cas No 9004-98-2	5 <= C < 6	Xn R22 Xi R36
alkyl polyglycol Cas No 68515-73-1	1,5 <= C < 2	Xi R36

Der komplette Text mit der Risikobeschreibung (R) findet sich in Absatz 16 des Datenblattes.

3. Identifikation der Gefahren

Das Präparat gilt nicht als gefährlich gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen. Es enthält allerdings gefährliche Substanzen in Konzentrationen, die gemäß Abschnitt 2 deklariert werden müssen und ein Sicherheits-Datenblatt mit entsprechenden Informationen erforderlich machen, und zwar gemäß der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Regelungen.

4. Erste Hilfe



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Unfälle mit Personenschäden nach Verwendung des Produkts sind nicht bekannt. Wenn nötig, sollten folgende Maßnahmen ergriffen werden:

BEI EINATMEN: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft. Wenn Atemschwierigkeiten auftreten, beatmen Sie die Person und rufen Sie einen Arzt.

BEI VERSCHLUCKEN: Wenden Sie sich an einen Arzt; verabreichen Sie ein Brechmittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt; verabreichen Sie Medikamente nicht oral, wenn das Opfer nicht bei Bewusstsein ist.

BEI KONTAKT MIT AUGEN ODER HAUT: Spülen Sie mit viel Wasser; bei andauernden Reizungen wenden Sie sich an einen Arzt.

5. Brandschutzmaßnahmen

Kühlen Sie die Behälter, um eine Zersetzung des Produkts und die Entwicklung von Substanzen zu vermeiden, die möglicherweise gefährlich für Gesundheit und Sicherheit sein könnten. Tragen Sie immer Brandschutzkleidung.

6. Vorgehen bei Entweichen in die Umwelt

Sammeln Sie den in festem Zustand verschütteten Teil des Produkts mit mechanischen Hilfsmitteln auf. Vermeiden Sie die Staubentwicklung durch Besprühen mit Wasser, wenn nichts dagegen spricht.

7. Handhabung und Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass es Kühlvorrichtungen für die Behälter gibt, um Überdruck und Überhitzung bei Bränden in der Nähe zu verhindern.

8. Schutz der Mitarbeiter

Halten Sie sich an die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln und verwenden Sie geeigneten Schutz wie Handschuhe und Arbeitskleidung. Essen und rauchen Sie nicht bei der Arbeit; waschen Sie sich die Hände vor dem Essen und nach der Schicht. Es wird empfohlen, nach Anraten des Arztes regelmäßige Routineuntersuchungen durchzuführen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	Orangegelb
Geruch	Typisch
Physikalischer Zustand	Flüssig
Löslichkeit	Wasserlöslich
Viskosität	k.A.
Dampfdichte	k.A.
Verdampfungsgeschwindigkeit	k.A.
Brandeigenschaften	k.A.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	k.A.
PH	k.A.
Siedepunkt	k.A.
Flammpunkt	>61°C
Explosionseigenschaften	k.A.
Dampfdruck	k.A.
Spezifisches Gewicht	1,150Kg/l
VOC:	0 % (nicht enthalten)
VOC (flüchtiger Kohlenstoff) :	0 % (nicht enthalten)



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen stabil. Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können gesundheitsgefährliche Dämpfe frei werden.

POLYETHYLENGLYKOL: muss bei Temperaturen zwischen 20°C und 50°C gelagert werden; vermeiden Sie den Kontakt mit Oxidationsmitteln und konzentrierten anorganischen Säuren. Bei hohen Temperaturen zersetzt es sich langsam an der Luft.

11. Toxikologische Informationen

Unfälle mit Personenschaden durch das Produkt sind nicht bekannt. Die in der Industrie üblichen Sicherheitsregeln sollten befolgt werden. Bei empfindlichen Personen kann das Produkt leichte Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wenn es inhaliert oder verschluckt wird oder mit Haut oder Augen in Berührung kommt.

12. Umweltinformationen

Verwenden Sie das Produkt nach den üblichen Gepflogenheiten und lassen Sie es nicht in die Umwelt gelangen. Machen Sie bei den Behörden Meldung, wenn das Produkt in Wasserläufe oder Abwasserkanäle gerät oder wenn es in den Boden oder die Vegetation gelangt ist.

Polyglykole und Polyole sind in der Regel schädlich für Wassertiere, effektiv aber wenig gefährlich, da sie sich in den Organismen der Fische nicht ansammeln.

13. Hinweise zur Entsorgung

Prüfen Sie die Möglichkeit, das Produkt in einem geeigneten Einäscherungssofen zu verbrennen: Siehe dazu Art. 6 der Richtlinie 94/67 CE.

Wenn das Produkt sauer oder basisch ist, sollte es vor jeder weiteren Behandlung (einschließlich der biologischen) neutralisiert werden, wenn das möglich ist.

Wenn die Abfälle fest sind, können Sie gemäß den geltenden Normen und Vorschriften in einer Deponie entsorgt werden. Das gilt auch für leere Behälter nach der Reinigung. Lassen Sie das Produkt niemals in das Abwasser oder in überirdische oder unterirdische Gewässer gelangen.

14. Informationen zum Transport

Das Produkt gilt nicht als gefährlich gemäß den Vorschriften zum Transport von gefährlichen Waren auf der Straße (ADR), auf der Schiene (RID), auf dem Meer (IMDG Code) und in der Luft (IATA).

15. Informationen zu den Normen

Gefahrensymbole: keine

Risikobeschreibung (R): keine

Ratschläge (S): keine



Bericht datiert: 15. Oktober 2008

Das Produkt benötigt keine Gefahren-Etikettierung gemäß den Richtlinien 67/548/CEE und 1999/45/CE und den nachfolgenden Regelungen.

16. Weitere Informationen

Text der Risikobeschreibungen (R) aus Abschnitt 2 des Datenblattes:

R22	SCHÄDLICH BEI VERSCHLUCKEN
R36	REIZT DIE AUGEN
R36/38	REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT

ALLGEMEINE BIBLIOGRAFIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Regelungen
2. Richtlinie 67/548/CEE und nachfolgende Regelungen und Anpassungen (XXIX technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/CEE und nachfolgende Regelungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS – Fiche Toxicologique
8. Patty – Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax – Dangerous properties of Industrial Materials, Ed. 7, 1989

Hinweis für den Anwender:

Die Informationen dieses Datenblattes basieren auf unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Anwender muss sich vergewissern, dass die Informationen zur Verwendung des Produktes geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument ist keine Garantie für die Produkteigenschaften.

Da die Verwendung des Produkts nicht unter unserer Kontrolle erfolgt, muss der Anwender eigenverantwortlich alle Gesetze und Bestimmungen zu Hygiene und Sicherheit befolgen. Für unsachgemäße Verwendung wird keine Haftung übernommen.